

Die Jahrgangsstufe 9**9.1****Die Erde im Überblick****Std.: 4****Begründung:**

Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse von der Gestalt der Erde (Kontinente, Ozeane, Flüsse, Gebirge, Staaten)

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Topographie der Erde
- Orientierungsraster: Großlandschaften (Kontinente, Ozeane, Flüsse, Gebirge)
- Orientierungsraster: Politische Gliederung (Staaten und ihre Hauptstädte)

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Gradnetz der Erde

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Arbeit mit physischen Karten
- Arbeit mit thematischen Karten (weltweite Verkehrsverbindungen und Warenströme)
- Selbstständige Kartenarbeit (Atlas, Kopiervorlagen)
- Beschaffung und Auswertung von Informationen mit Hilfe des Computers (Lexikon auf CD-ROM, Internet)

Querverweise:**Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):**

Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und Medienerziehung

9.2

Unberechenbarer Planet Erde?!

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen naturgeografische Phänomene kennen lernen und in Ansätzen erklären können.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Aufbau der Erdkruste
- Kontinentalverschiebung
- Lokalisierung von Bruchzonen
- Vulkane und Vulkanregionen der Erde
- Schicht- und Schildvulkane
- Erdbeben und Erdbebenregionen
- Schutz vor Erdbeben und Vulkanismus

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Verwitterung, Erosion, Sedimentation
- Grobüberblick über die Erdgeschichte

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Selbstständiges Erarbeiten von Inhalten mit Karten (Erdbeben- und Vulkanregionen, Atlas)
- Informationsentnahme und Interpretationsversuche aus verschiedenen Medien (Simulationsoftware, Internet, Bilder, Filme)
- Versuch (z.B. Kontinentalverschiebung)
- Modell (z.B. Funktion eines Vulkans)

Querverweise:

Deutsch 9.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und Medienerziehung

9.3

Vom Wetter zum Klima

Std.: 6

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Wetterelemente kennen lernen, Wetter beobachten, Daten erfassen und einfache Wetterkarten lesen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Die Wetterelemente mit Messgeräten
- Typische Wetterlagen in Europa
- Darstellung von Temperatur und Niederschlag
- Einfache Wetterkarten lesen (Temperatur, Niederschlag, Windrichtung, Windstärke)
- Hoch- und Tiefdruck

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Wolkenarten
- Land-/Seewind
- Berg-/Talwind, Föhn, Mistral

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Arbeit mit Wetterkarten, Besuch einer Wetterstation
- Informationsentnahme und Auswertung aus verschiedenen Medien (Zeitung, Fernsehen, Film, Bilder, Rundfunk, Internet, Simulationssoftware)
- Darstellung und Präsentation von Arbeits- und Beobachtungsergebnissen in Form eines Klimadiagramms

Querverweise:

Deutsch 9.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und Medienerziehung

**9.4 Auseinandersetzung des Menschen in unterschiedlichen
Klima- und Vegetationszonen**

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen den Zusammenhang zwischen Wetter und Klima erkennen und unterschiedliche Klimate erfassen können. Sie sollen den Einfluss des Klimas auf den Menschen aufzeigen können und die Gestaltungsmöglichkeiten und ihre Grenzen kennen lernen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Lage der vier Klimazonen (Anordnung und ihre Abweichungen)
- Klima- und Wetterkennzeichen der Klimazonen
- Vegetationszonen (Tundra, Taiga, Laub- und Mischwald, Steppe, Wüste, Savannen, tropischer Regenwald)
- Höhenklimate
- Fallbeispiele der Auseinandersetzung des Menschen mit den unterschiedlichen klimatischen Gegebenheiten (z.B. Behausungen, Wirtschaft, Ernährung)
- klare räumliche Zuordnung und Kenntnis von Erdteilen und Staaten der unterschiedlichen Zonen

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Ausdehnung von Wüsten und die kausalen Zusammenhänge
- Golfstrom
- Innertropische Konvergenz

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Arbeit mit thematischen Karten (Vegetation, Nutzung)
- Auswerten von Bildern, Filmen und Informationen aus dem Internet
- Klimadiagramme anfertigen und auswerten

Querverweise:

Deutsch 9.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Ökologische Bildung und Umwelterziehung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

9.5

Unser Lebensraum verändert sich (Stadt und Umland)

Std.: 6

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Veränderung des Lebensraums anhand der eigenen Region erkennen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Wohnen im Umland ()
- Wohnen in der Stadt () Vergleich
- Merkmale und Veränderung der Infrastruktur
- Verkehrsanbindungen/Verkehrsbelastung/Veränderung von Verkehrsstrukturen/Pendlerströme

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Daseinsgrundfunktionen
- Probleme der Jugendlichen in Stadt und Land

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Arbeit mit thematischen Karten (historische und aktuelle Regionalkarten)
- Eigene Kartierung anfertigen und interpretieren
- Befragung von Experten (Rathaus, Landratsamt, Stadtälteste)

Querverweise:

Geschichte 9.3
 Biologie 9.4
 Sozialkunde 9.5
 Arbeitslehre 9.3
 Deutsch 9.1; 9.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Verkehrserziehung
 Ökologische Bildung und Umwelterziehung

Die Jahrgangsstufe 10

10.1

Strukturwandel in Deutschland

Std.: 10

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen einen ausgewählten Wirtschaftsraum kennen lernen und die Ursachen der Veränderungen benennen können.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Einbindung des ausgewählten Wirtschaftsraumes in die Topographie Deutschlands
- Grundlagen eines Wirtschaftsraums (Rohstoffe, Arbeitskräfte, Energie, Verkehr)
- Veränderung des Wirtschaftsraums
- Zukunft des Wirtschaftsraums
- Ökologische Probleme des Wirtschaftsraums

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Gegenüberstellung des ausgewählten Beispiels mit einem anderen Wirtschaftsraum (z.B. Ost-West, Stadt-Land, Ballungsraum-peripherer Raum, Renaturierung)
- Veränderung eines Wirtschaftsraums durch politische Entscheidungen (z.B. die Hauptstadt Berlin)

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (Wirtschaftskarten, Stadtkarten)
- Auswertung von Informationen aus unterschiedlichen Medien (Internet, Bücher, Filme)

Querverweise:

Geschichte 10.3
Sozialkunde 10.1
Deutsch 10.1; 10.2; 10.3

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.2

Europa – Ein geeinter Kontinent?

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Auswirkungen gesellschaftlicher Entscheidungen auf den Lebensraum Europa an ausgewählten Beispielen kennen lernen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Europäische Staaten lokalisieren und benennen
- Veränderung einer Region in Europa durch den Beitritt in die EU (z.B. Agrarfonds, Fördermaßnahmen)
- Vor- und Nachteile des europäischen Binnenmarktes
- Mobilität in Europa/Arbeitsmöglichkeiten überall in Europa

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Beitrittskandidaten der EU
- Perspektiven der Beitrittskandidaten

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit mit thematischen Karten (z.B. Wirtschaftskarten, politische Karten)
- Informationen aus verschiedenen Medien nutzen und auswerten (Internet, Bücher, Berichte, Filme)
- Raumanalyse einer europäischen Region anfertigen und die Präsentation in Form eines Referates vortragen

Querverweise:

Geschichte 10.3
Sozialkunde 10.3
Französisch 10
Deutsch 10.1; 10.2; 10.3

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Kulturelle Praxis
Friedenserziehung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.3

Großmächte nach dem Ost-West-Konflikt

Std.: 10

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen unterschiedliche Wirtschaftsräume und deren Veränderungen kennen lernen und wirtschaftliche Strukturen durchschauen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Entwicklung der USA und der ehemaligen UdSSR nach dem Fall des „eisernen Vorhangs“
- Räumliche Neugliederung der UdSSR – wirtschaftliche Umstrukturierung
- Entwicklung und Probleme der Wirtschaft in Russland (Industrie, Landwirtschaft, Einkommen, Stadt-Land)
- USA als „Supermacht“ – Welthandelspartner, Weltpolizist
- Probleme und Chancen des Zusammenlebens der verschiedenen Kulturen in der USA

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Regionale Konflikte in Russland

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (z.B. Wirtschaftskarten): Industriestandorte, politische Gliederung
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Zeitung, Fernsehen, Internet)

Querverweise:

Geschichte 10.3
Deutsch 10.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Friedenserziehung
Kulturelle Praxis
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.4

Weltweite Netze

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen erkennen, dass die Entfernung vor allem auf dem tertiären Sektor bei der Zusammenarbeit von Firmen und dem Austausch von Informationen eine immer geringer werdende Rolle spielt.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Außereuropäische Wirtschaftszentren (Fernost, Indien)
- Weltweiter Transport von Rohstoffen (Luft, Straße, Schiene)
- Veränderung von Industriestandorten (Produktionsauslagerungen z.B. nach Fernost)
- Vernetzung von Dienstleistung (Internet)

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Weltweite Hilfsorganisationen / internationales Katastrophenmanagement
- Energiewirtschaft (saubere Energie)

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (z.B. Wirtschaftskarten): Export-Import, Verkehrsverbindungen
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Bild, Film, Berichte, Internet)
- Befragung von Experten

Querverweise:

Sozialkunde 10.6
Deutsch 10.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.5

Ein Entwicklungsland unter der Lupe

Std.: 6

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Entwicklungsland räumlich analysieren, Daten sammeln, diese in Zusammenhänge bringen und Voraussetzungen und Möglichkeiten einer eigenständigen Entwicklung dieses Landes erarbeiten.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Erarbeitung topographischer Grundlagen, Ressourcen, Klima, geografische Lage, Infrastruktur, Verkehrswege eines ausgewählten Landes
- Problematik des Entwicklungslandes (z.B. Landflucht, Verstädterung, Entstehung von Slums)
- Austauschbeziehungen mit Industrieländern (Binnen- und Außenhandel, Industrie, exportorientierte Monokulturen)

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Flüchtlingsproblematik
- Maßnahmen für die „Entwicklung“ des Landes

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (Wirtschaftskarten, Bevölkerungsverteilung)
- Kontakte mit Entwicklungshilfeorganisationen (Rotes Kreuz, kirchliche Organisationen)
- Besuch eines „Eine-Welt-Ladens“
- Befragung von Experten
- Darstellung der Arbeitsergebnisse durch Wandzeitung, Referat
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Internet, Bücher, Filme, Bilder, Berichte)

Querverweise:

Sozialkunde 10.6
Geschichte 10.3
Deutsch 10.2; 10.3

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Friedenserziehung
Erziehung zur Gleichberechtigung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.6

Wird das Klima sich verändern?

Std.: 6

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen den Einfluss des Klimas und der Klimaveränderungen auf den Menschen wahrnehmen und den Zusammenhang von menschlichem Handeln und Klimaveränderungen erkennen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Die Entstehung des Ozonlochs
- Auswirkungen des Ozonlochs (Polkappen, Australien)
- Kann Regen sauer sein?
- Auswirkungen des sauren Regens auf den Wald
- Überregionale Auswirkungen (El Nino, Flutkatastrophen, Ausbreitung der Wüsten)

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Klimaveränderungen der Erdgeschichte (Eis- und Warmzeiten)
- Rückgang der alpinen Gletscher

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (z.B. Klimakarten)
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Zeitung, Fernsehen, Internet)
- Gespräch mit Experten (z.B. Klimatologen, Experten vom Wetteramt)
- Beschaffung und Auswertung von Klimadaten
- Interpretation und Darstellung von Arbeitsergebnissen in Form eines Referates

Querverweise:

Chemie10.3
Physik 10.5
Sozialkunde 10.5
Deutsch 10.2

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Ökologische Bildung und Umwelterziehung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.7

Ballungsräume – Probleme und Chancen

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen einen ausgewählten Ballungsraum kennen lernen, durch das Erarbeiten von topographischen Inhalten Ressourcen feststellen und die Chancen und Probleme dieses Ballungsraumes überprüfen.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

Rhein-Main-Gebiet: Wirtschaftsaufbau, Zersiedlung, Verkehrsentwicklung, Arbeitsplatzentwicklung (Flughafenerweiterung)

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Hauptstadt Berlin
- Ruhrgebiet
- Arbeitsplätze contra Umwelt
- Transrapid

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (Wirtschafts- und Verkehrskarten, Stadtpläne)
- Pro und Contra-Diskussion (Austausch und Erkennen von unterschiedlichen Meinungen und Stellungnahmen)
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Bild, Film, Bericht, Internet)
- Befragung von Bürgern und Experten
- Exkursion (Flughafen, Hauptbahnhof)

Querverweise:

Sozialkunde 10.5
Deutsch 10.1; 10.2; 10.3

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Ökologische Bildung und Umwelterziehung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

10.8

Menschheit ohne Zukunft – Zukunft der Menschheit

Std.: 8

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Schlüsselprobleme der Menschheit kennen lernen, komplexe Wirtschaftszusammenhänge erkennen und ihr Handeln reflektieren, um eine veränderte Einstellung zu bewirken.

Verbindliche Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Grenzen des Wachstums (Bevölkerung, Ernährung, Ressourcen)
- Verteilung der Erdbevölkerung/Unterschiedliches Bevölkerungswachstum
- Ungleiche Versorgung mit Nahrungsmitteln und ihre Ursachen (Hunger- und Speckgürtel)
- Ernährung der wachsenden Weltbevölkerung – Möglichkeiten und Risiken

Fakultative Unterrichtsinhalte/Aufgaben:

- Migrationsproblematik

Arbeitsmethoden der Schülerinnen und Schüler/Hinweise und Erläuterungen:

- Kartenarbeit an thematischen Karten (z.B. Wirtschaftskarten): Bevölkerungsverteilung, Einkommen
- Arbeit mit Statistiken und Diagrammen
- Informationsbeschaffung und -auswertung verschiedener Medien (Bilder, Zeitung, Film, Fernsehen, Internet)
- Befragung von Experten (z.B. aus der Wirtschaft und Hilfsorganisationen)

Querverweise:

Sozialkunde 10.6
Geschichte 10.3
Deutsch 10.1; 10.2; 10.3

Berücksichtigung von Aufgabengebieten (§ 6 Abs. 4 HSchG):

Friedenserziehung
Ökologische Bildung und Umwelterziehung
Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung und
Medienerziehung

2. Abschlussprofil der Jahrgangsstufe 10

Voraussetzung und Grundlage für einen erfolgreichen Abschluss im Fach Erdkunde sind die nachfolgenden in der Sekundarstufe I erworbenen Qualifikationen und Kenntnisse.

Fähigkeiten und Fertigkeiten:

- Selbstständiger und sicherer Umgang mit Atlas und Karte (incl. thematische Karten)
- Lesen, auswerten und anfertigen von geografischen Darstellungen (z.B. „Faustskizzen“ von Landkarten)
- Selbstständige Auswahl und zielgerichtete Aufbereitung geografischer Inhalte (Anwendung geografischer Grundkenntnisse)
- Fachterminologische Präsentation der gewählten Hausarbeit

Kenntnisse:

- Topographie als Fähigkeit zur Orientierung:
Meere (Gewässer) und Kontinente / Großlandschaften der Erde / Europa / Deutschland / Hessen
- Klima- und Vegetationszonen
- Beherrschen von erdkundlichen Grundbegriffen

Arbeitsweisen (der Schülerinnen und Schüler):

- Selbstständige Erstellung einer geografischen Facharbeit in Form von Einzel- oder Gruppenreferaten

Qualifikationen:

- Selbstständige Raumanalyse, die aus dem Erdkundeunterricht der Jahrgangsstufen 9 und 10 erwächst
 - * Sammeln von Daten:
 - * Naturräumliche Voraussetzungen:
Topographie / Klima / Vegetation
 - * Wirtschaftsgeografische Voraussetzungen:
Bodenschätze / Industrie / Landwirtschaft / Verkehr / Bevölkerungsverteilung
 - * Thematische Erarbeitung:
 - * Analyse (Auswahl und Strukturierung geografischer Daten)
 - * Synopse (Mensch-Raum-Beziehung / Eine-Welt-Problematik)
 - * Präsentation räumlicher Zusammenhänge (siehe dazu: Fähigkeiten und Fertigkeiten)